

# Europa LMKU Kurier

## 598/770

### Technische Information

Gültig ab Gerät Nr.

R 5.150.001 / R 5.170.001

#### Technische Daten:

**Sendereinstellung:** für alle Bereiche  
a) Stationsdrucktasten  
    1 x LW, 1 x MW, 1 x KW, 3 x UKW  
b) Handabstimmung

**Bereichsumschaltung:** mittels Stationsdrucktasten

**Abstimmung:** Variometer

**Klangblende:** kontinuierlich mit Mittelrastung

**Anschluß-**  
**möglichkeiten:** Kurzwellenadapter „REIMS“,  
Automatikanenne

**Betriebsspannung:** + 12 V

Wellenbereiche	Frequenzen	Kreise veränderlich	Kreise fest
L	145 – 300 kHz	3	6
M	510 – 1630 kHz	3	6
K	5,9 – 6,35 MHz	3	6
U	87,5 – 104 MHz	3	11

**Zwischenfrequenz:** AM 460 kHz  
FM 10,7 MHz

**Automat. Frequenz-**  
**nachstimmung:** AFC

**Schwundregelung:** bei AM wirksam über 2 Stufen

**Verkehrsfunk:** 57 kHz Senderkennung  
(Anzeige mittels Anzeigelampe)  
125 Hz Durchsagekennung

**Skalenlampe:** SL 1 / 12 V / 1 W

**Kurierlampe:** SL 2 / 12 V / 1 W

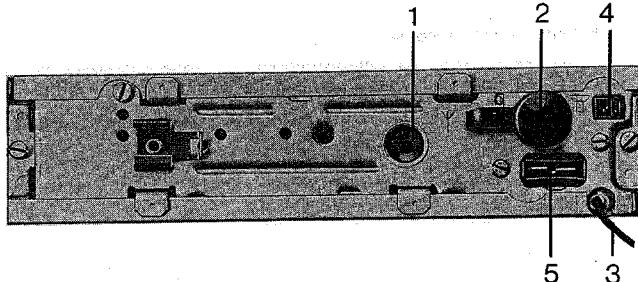
**Ausgangsleistung:** 5 W bei 1 Lautsprecher  
7 W bei 2 Lautsprechern

**Stromaufnahme:** 0,2 – 0,65 A je nach Aussteuerung

**Abmessungen:** Breite: 180 mm  
Höhe: 42 mm  
Tiefe: 117 mm

#### Anschlußanweisung:

1. Antennenbuchse
2. Anschluß von Tonbandgerät und Becker-CB-Funk-Adapter
3. Stromversorgungskabel
4. Lautsprecher-Anschlußbuchse
5. Buchsen zum evtl. Anschluß eines KW-Adapters „Reims 10“ und einer automatischen Antenne



#### 1. Servicehinweise

##### 1.1 Deckel abnehmen

Die Deckel sind nicht verschraubt und lassen sich mit einem Schraubendreher öffnen. Dabei ist die Schraubendreherklinge zunächst in die rechteckigen Vertiefungen der Rückwand direkt unter den Deckelrändern einzustechen. Durch eine Drehbewegung heben sich die Deckel etwa halb aus der Rastung. Gleich neben den Vertiefungen werden nun rechteckige Schlitzte sichtbar. In diese Slitze noch einmal die Schraubendreherklinge einstecken und durch eine Dreh- und Hebelbewegung die Deckel ganz aus den Rasten heben. Nun die Deckel nach hinten abziehen.

##### 1.2 Auswechseln der Tastenkörper

Schaltstange entriegeln, dann mit einer schmalen Schraubendreherklinge den unten im Fenster des Tastenkörpers vorstehenden kleinen Haken der Verriegelungsfeder niederdrücken und dabei gleichzeitig den Tastenkörper abziehen. Die Montage erfolgt im entriegelten Zustand durch einfaches Aufstecken des Tastenkörpers auf die vorstehende Entriegelungsfeder und die Schaltstange. Der Haken der Verriegelungsfeder rastet dabei hör- und sichtbar hinter die Fenersterkante des Tastenkörpers ein.

### 1.3 Auswechseln der Schaltstangen

Ein Auswechseln der Schaltstangen und der Rückholfeder (Druckfeder) ist nur bei Abnahme der Stirnwand möglich. Alle sonstigen Teile der Schaltstange können am kompletten Tastenaggregat ausgetauscht werden:

Bei gedrückter Schaltstange ist mit einem 5,5 mm Gabelschlüssel in Miniaturausführung die Ansatzmutter 366 E 2040-07 und die Sechskantschraube M 3 x 7 DIN 933 - 8.8-A2E zu lösen und herauszuschrauben. Es lassen sich nun mehr die Einzelteile der Schaltstange herausnehmen. Lediglich die Schaltstange selbst und die Rückholfeder verbleiben im Gerät.

**Tip:** Zur Montage empfiehlt sich, die gedrückte Schaltstange mit Hilfe eines ca. 15 mm langen Drahtstücks (z. B. eine abgeschnittene Büroklammer) in der zweiten Bohrung von vorn hinter der Stirnwand festzuhalten.

Nun mit Hilfe einer Pinzette den Klemmhebel 366 E 2040-04 und die Sechskantmutter M 3 x 7 DIN 933 zuerst montieren. Das Segment 366 E 2040-02 und die Entriegelungsfeder 366 E 2040-03 einsetzen und das Drahtstück entfernen. Die Verriegelungsfeder 366 E 2040-05 einsetzen und bei niedergedrücktem Klemmhebel den Kniehebel 366 E 2040-06 mit Hilfe einer Pinzette einhängen.

Die Ansatzmutter 366 E 2040-07 kann nun aufgeschraubt werden. Die Einstellung ist entsprechend 2.3 vorzunehmen.

### 1.4 Auswechseln des Wellenschalters

Der Wellenschalter ist mit der HF-ZF-Schaltungsplatte verlötet und daher nur unter größerem Arbeitsaufwand auszuwechseln. Vielfach genügt jedoch eine gründliche Reinigung oder ein Austausch des Läufers. Hierzu müssen zunächst alle Anschlüsse zur Rückwand, zur NF-Platte und zur ZF-Platte abgelöst werden. Die vier Blechscreuben und die Schlitzschraube aus der Rückwand herausdrehen. Anschließend die Befestigungsschraube für die HF-ZF-Schaltungsplatte herausdrehen.

Nun läßt sich die HF-ZF-Platte so weit anheben und zurückziehen, bis der Läufer aus dem Wellenschalter-Stator herausgezogen werden kann. Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Justage s. 2.2.

### 1.5 Auswechseln der Skalenlampe

Zunächst die Knöpfe und die Skalenblende abnehmen. Bei Universalgeräten nur den Skaleaufsatz abziehen. Den Skaleneiger ganz nach links drehen. Nun die an der linken Seite des schwarzen Blendschirms befindliche Schraube lösen. Die Schraube ist gesichert und kann nicht herausfallen. Den Blendschirm nach rechts schieben und nach vorn herauswischen. Jetzt kann die Skalenlampe durch einfaches Herausziehen aus der Fassung ausgewechselt werden. Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## 2. Mechanische Einstellungen

### 2.1 Einstellen der Kupplung (Fig. a)

Zwischen dem Kupplungskamm und dem Ausrückbügel soll ein Spiel von 0,3 mm vorhanden sein. Ist dies nicht der Fall, so ist mit einem Sechskantschlüssel die Feststellschraube in der Kupplungsscheibe zu lösen und dann mittels eines 7 mm Gabelschlüssels die Einstellmutter auf dem Antriebszapfen anzuziehen, bis ein Spiel von 0,3 mm vorhanden ist. Feststellschraube mäßig anziehen, zwei Schaltstangen in Endstellung fixieren und durch mehrmaliges Tasten die Einstellung überprüfen. Feststellschraube dann festziehen und Einstellmutter sowie Feststellschraube wieder verlacken.

### 2.2 Justage des Wellenschalters (Fig. b)

Zur Überprüfung der Einstellmarken des Wellenschalters muß zunächst die UK-Schaltungsplatte entfernt werden. Dazu die Schraube an der rechten Seite der UK-Platte und die beiden Schrauben der schwarzen Spannpratze an der Variometerseite entfernen. Variometerkerne ausdrehen; Leitungen an der Bestückungsseite der UK-Platte ablösen und die UK-Platte nach hinten herausnehmen. Bei gedrückter „L“-Taste soll sich der Läufer des Wellenschalters in der rechten Endstellung befinden.

Fig. a

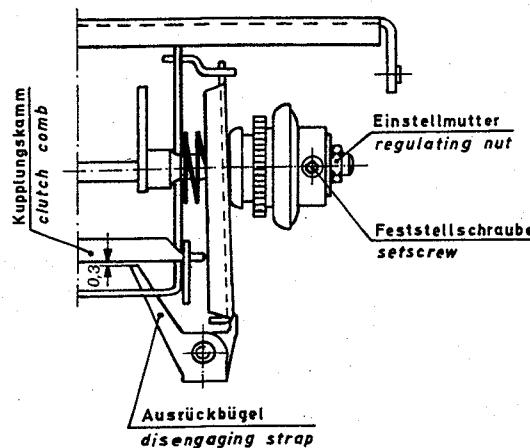
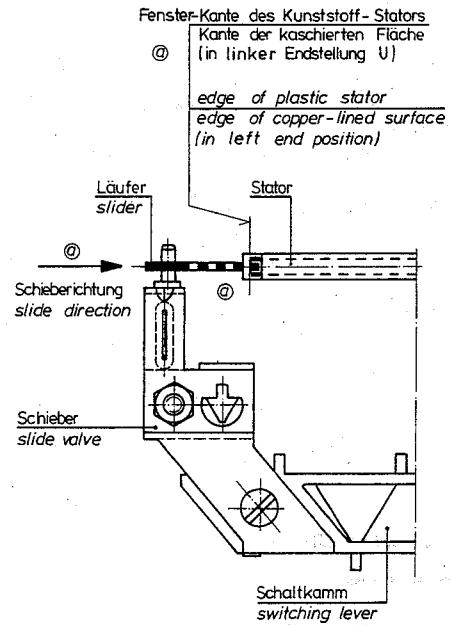
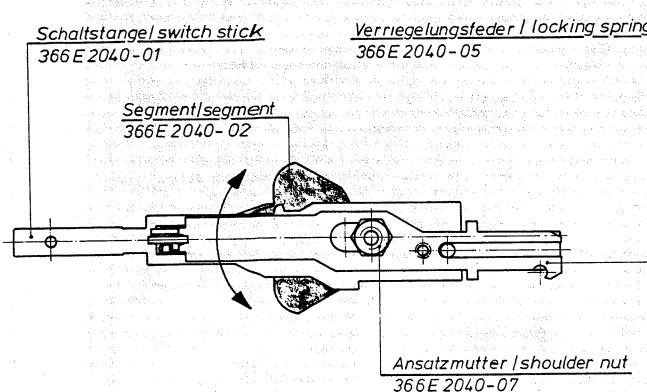


Fig. b

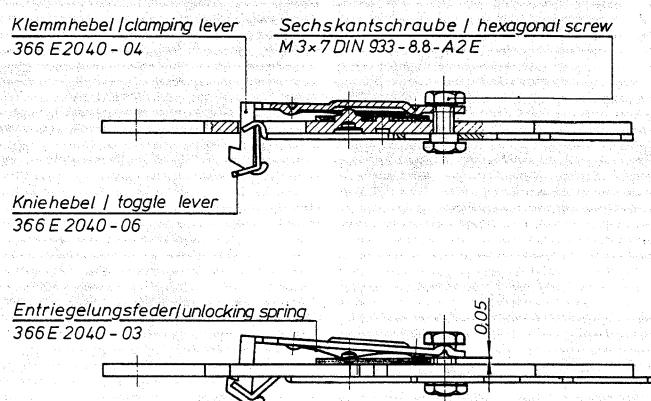


### 2.3 Einstellen der Schaltstangen

Die Schaltstangen sind im Werk eingestellt, geprüft, sowie durch Lack gesichert. Ein Nachstellen der Sechskantschraube M 3 x 7 DIN 933 - 8.8-A2E erübrigt sich dadurch. Sollte trotzdem, z. B. durch Federbruch, ein Auswechseln des schadhaften Teils und hierdurch eine Justage nötig sein, so ist wie folgt vorzugehen:



Bei **entriegelter** Schaltstange die Sechskantschraube mit einem 5,5 mm Gabelschlüssel bis zur Anlage der Warze des Klemmhebels an das Segment eindrehen. Dann die Sechskantschraube ca. 1/6 Umdrehung lösen. Das Segment soll jetzt gerade noch durch Eigengewicht beweglich sein. Mit Hilfe eines zweiten 5,5 mm Gabelschlüssels die Ansatzmutter 366 E 2040-07 kontrollieren. Es ist darauf zu achten, daß sich die Sechskantschraube nicht mitdrehet. Bei fest angezogener Kontermutter die Einstellung nochmals auf Beweglichkeit des Segments überprüfen und die Ansatzmutter mit Sicherungslack verlacken.



### 3. Abgleichanweisung

#### 3.1 Abgleichvorbereitungen

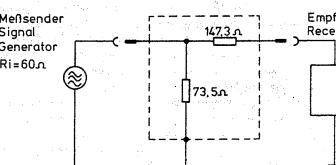
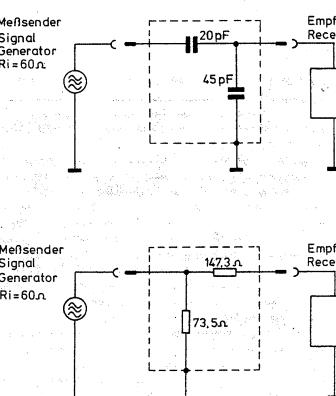
Batteriespannung 14 V, minus an Masse. Evtl. NF mit P 503 auf symmetrische Begrenzung des Ausgangssignals einstellen (Sichtprüfung mit Oszilloskop). **Meßsender:** AM-ZF 460 kHz mod. = 30%,  $f_{mod} = 800 - 1000$  Hz; FM-ZF 10,7 MHz, mod. = 30% AM-mod.,  $f_{mod} = 800 - 1000$  Hz. Anschluß über 50 nF an Einkoppelpunkt. AM-HF über Kunstantenne, FM-HF über Spannungsteiler an Empfängereingang (180  $\Omega$ ).

#### 3.2 Abgleichmarken

Beim Abgleich den Zeiger auf die jeweilige Abgleichmarke (Kerbung auf Stirnwand am linken bzw. rechten Zeigeranschlag) einstellen.

#### 3.3 Künstliche Antenne AM

Bei kurzgeschlossenem Eingang der Kunstantenne muß sich am Ausgang eine Gesamtkapazität von  $65 \text{ pF} \pm 1 \text{ pF}$  ergeben.



#### 3.4 FM-Spannungsteiler

Die zu verwendenden Widerstände müssen induktionsarm sein (keine Draht- oder gewundene Schichtwiderstände).

#### 3.6 Abgleich Verkehrsfunkdecoder

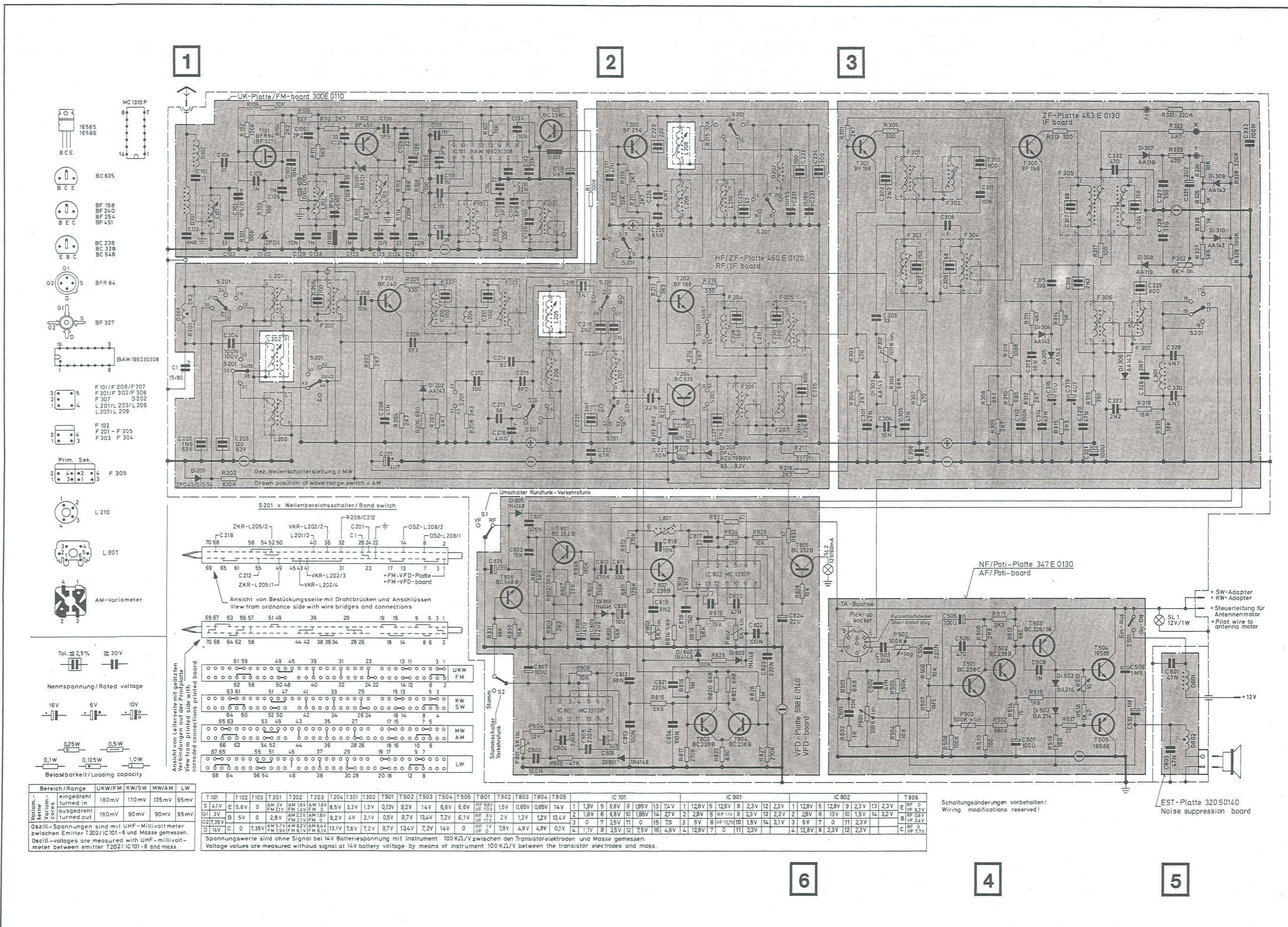
Der Verkehrsfunkdecoder ist werkseitig abgeglichen, so daß ein Nachabgleich in der Regel nicht erforderlich ist. Bei Reparaturen an der VDF-Platte können aber nachstehende Abgleicharbeiten durchgeführt werden.

- UKW-Taste drücken, Frequenzähler an Pkt. 10 des IC 802 anschließen. Mittels P 802 den internen Oszillator auf 57 kHz einstellen.
- Frequenzähler an Pkt. 10 des IC 801 anschließen. Mittels P 801 den internen Oszillator auf 125 Hz einstellen.
- Meßsender 98 MHz 200  $\mu\text{V}$  moduliert mit  $\pm 3,75$  kHz Hub mit einem mit 35 Hz/60% amplitudierten modulierten 57 kHz Signal an Antennenbuchse legen und Gerät abstimmen.
- 57 kHz Kreis L 801 auf Maximum abgleichen (Oszilloskop oder hochohmiges Röhrevoltmeter).
- Mittels P 803 Verstärkung von T 802 so einstellen, daß die Senderkennungsanzeigelampe SL 2 bei 2,5 ... 3 kHz Hub einschaltet.
- VF-Schalter S 1 in Stellung VF bringen. Kontrollieren bei welchem Hub Gerät aufschaltet (2,5 ... 3 kHz Hub).
- Stummschalter S 2 drücken, feststellen bei welchem Modulationsgrad (10% - 25%) die nun mit 125 Hz modulierte 57 kHz Senderkennung bei 3,75 kHz Hub des 98 MHz Signales den Empfänger aufschaltet.

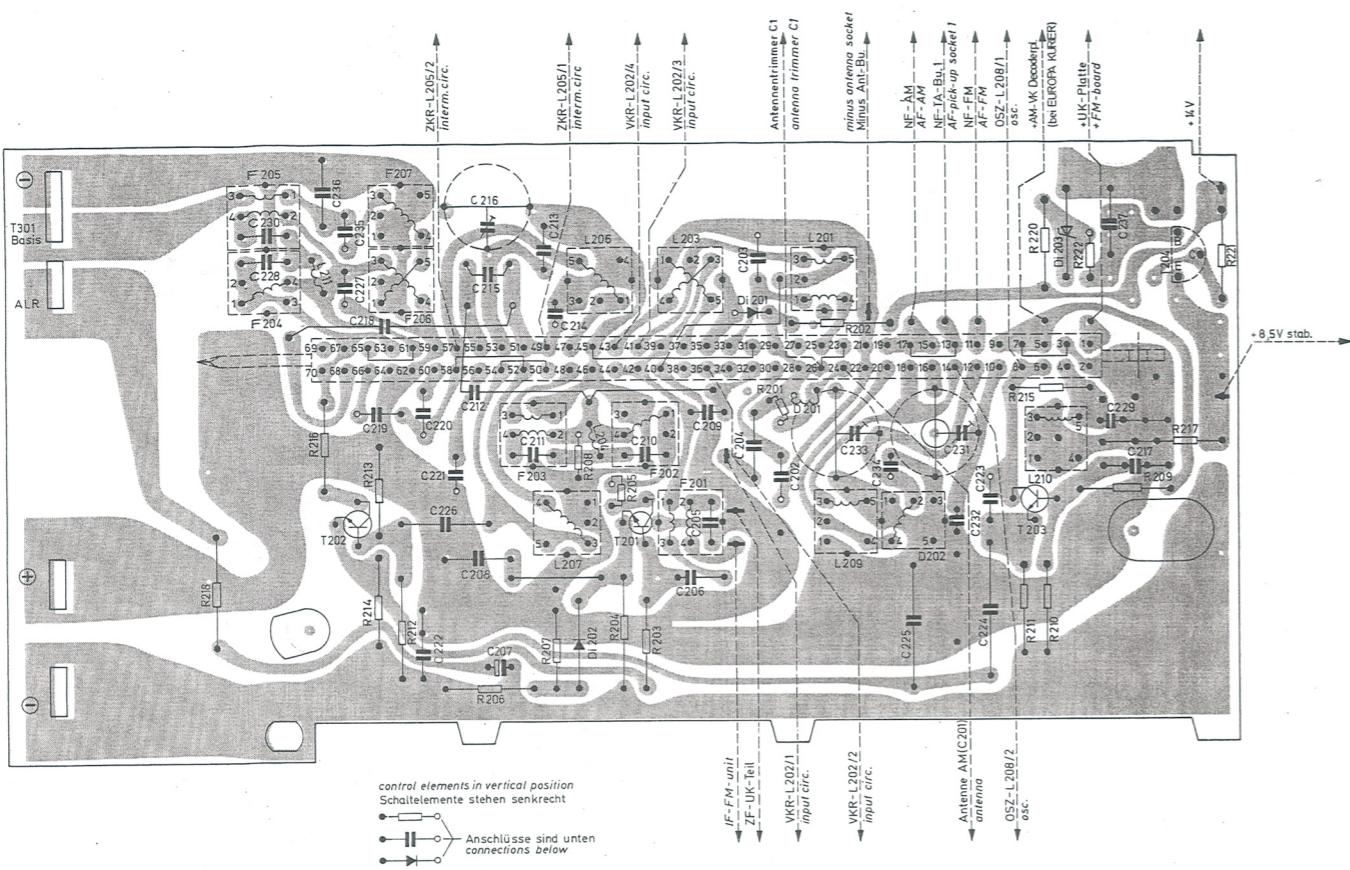
### 3.5 Abgleichtabelle

	Bereich MHz	Meßsender an	Abgleich- marken	Abgleichelemente	Abgleich auf	Bemerkungen	
3.5.1	AM-ZF: 460 kHz (Meßsender 30% AM-mod., $f_{mod} = 800 - 1000$ Hz)	MW 0,46	Basis T 202	rechts F 307, F 306 F 302, F 301 F 207, F 206	Output max.	Eingangsspannung so wählen, daß 1 V NF entsteht	
3.5.2	FM-ZF: 10,7 MHz (Meßsender 30% AM-mod., $f_{mod} = 800 - 1000$ Hz)	UKW 10,7	Basis T 201	F 305 prim. F 304, F 303	Maximum	Eingangsspannung so wählen, daß ca. 0,7 V an Pkt. Y entsteht	
				F 305 sec.	Ratio-Null	gemessen an Pkt. X bei ca. 10 mV Eingangsspannung	
				P 302	NF-min.	bei ca. 0,7 V an Pkt. Y	
			Antennenbuchse	F 205, F 204 F 203, F 202	Maximum	Eingangsspannung so wählen, daß ca. 0,7 V an Pkt. Y entsteht	
				F 201, F 101, F 102			
3.5.3	AM-HF (Abgleichvorgänge wechselseitig wiederholen, bis weiteres Abgleichen keine zusätzliche Empfindlichkeitssteigerung mehr bringen kann)	MW 1,63	Antennenbuchse	Oszill. links 0,51 0,56 LW 0,145 0,3 KW 5,9	Vorkr. C 231 L 208 L 202 L 205 C 233 L 209 L 203 L 207 L 210 L 201 L 206	Zwisch- kreis C 1 L 208 L 202 L 205 C 101 C 102 C 107	Output max.
3.5.4	FM-HF: (FM-mod. $\pm 15$ kHz Hub, Abgleich unter Begrenzereinsatz -0,7 V an Pkt. Y)	UKW 87,5	Antennenbuchse	links L 103 rechts C 123	L 101 C 103	L 102 C 107	Output max.
3.5.5	Empfindlichkeitswerte (Die angegebenen Werte sind Mittelwerte)	MW 560 kHz 1000 kHz 1630 kHz	LW 160 kHz 300 kHz	KW 5,9 MHz 6,125 MHz 6,25 MHz	9 $\mu\text{V}$ 5,5 $\mu\text{V}$ 6,5 $\mu\text{V}$	6 $\mu\text{V}$ 40 $\mu\text{V}$ 15 $\mu\text{V}$	6,5 $\mu\text{V}$ 6,5 $\mu\text{V}$ 7,5 $\mu\text{V}$
	AM-Empfindlichkeitswerte sollen für 1 V Output an 5 $\Omega$ erreicht werden.	UKW 87,5 MHz 95 MHz 104 MHz			6 $\mu\text{V}$ 6 $\mu\text{V}$ 6,5 $\mu\text{V}$	Meßsender voll aufdrehen, mit Lautstärkeregler auf 2 V Output zurückregeln. Meßsender auf 1,4 V Output $\Delta 3$ dB zurückdrehen, dann Empfindlichkeit ablesen.	

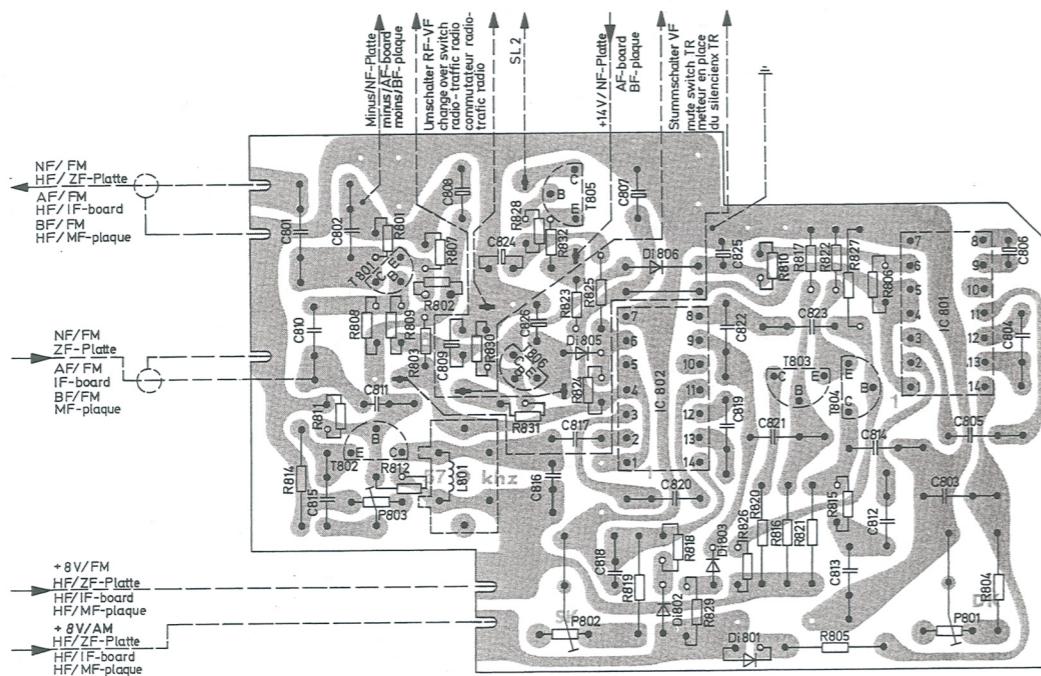
Schaltplan Europa LMKU Kurier 598



**HF-ZF-Platte (460 E 0120) Leiterbahnseite**

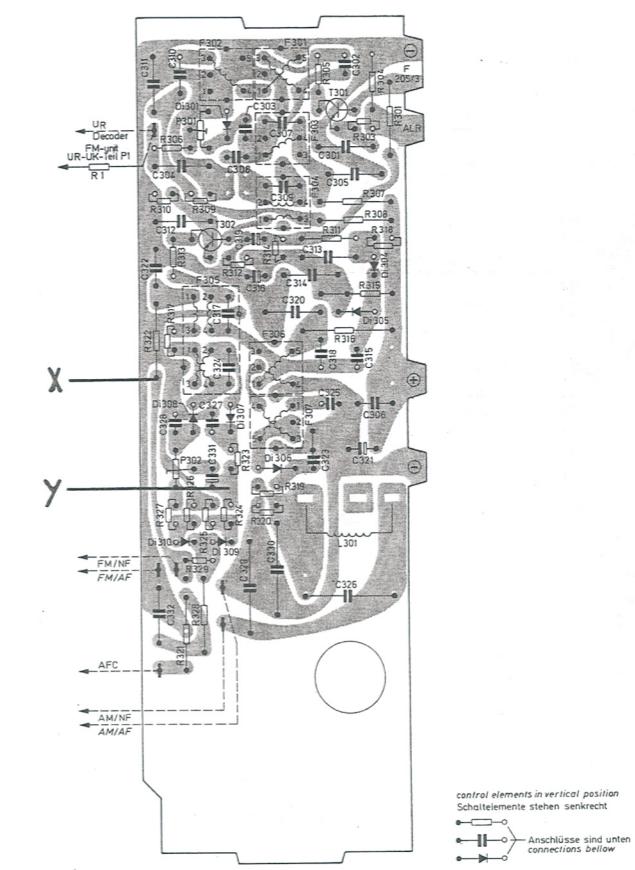


VF-Platte (598 E 0140) Leiterbahnseite

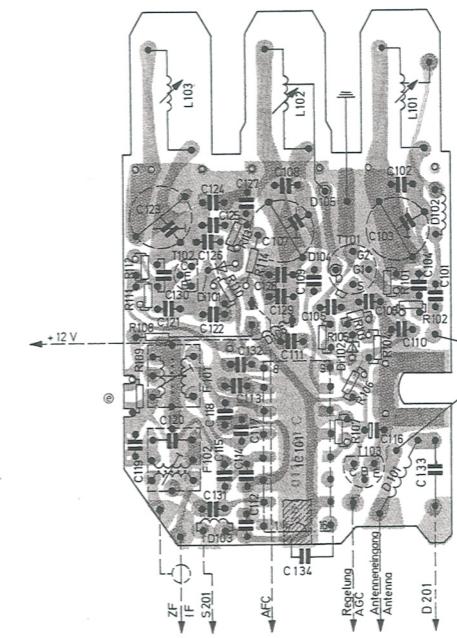


Schaltelemente stehen senkrecht	
Switch components are vertically	
Éléments de circuit sont verticaux	
	Anschlüsse sind unten
	Connections are below
	Connexions en bas

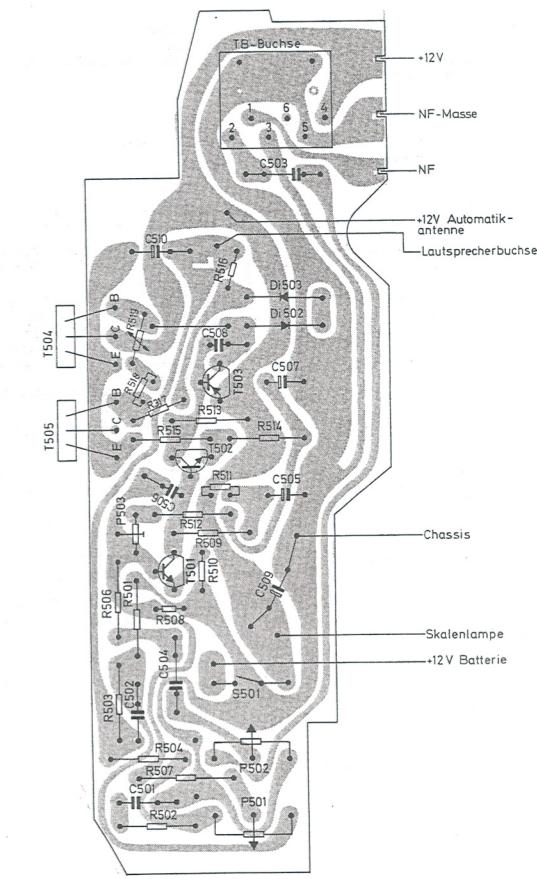
ZF-Platte (463 E 0130) Leiterbahnseite



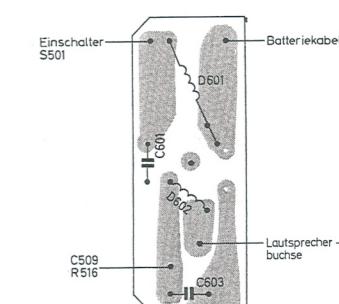
UK-Platte (300 E 0110) Leiterbahnseite



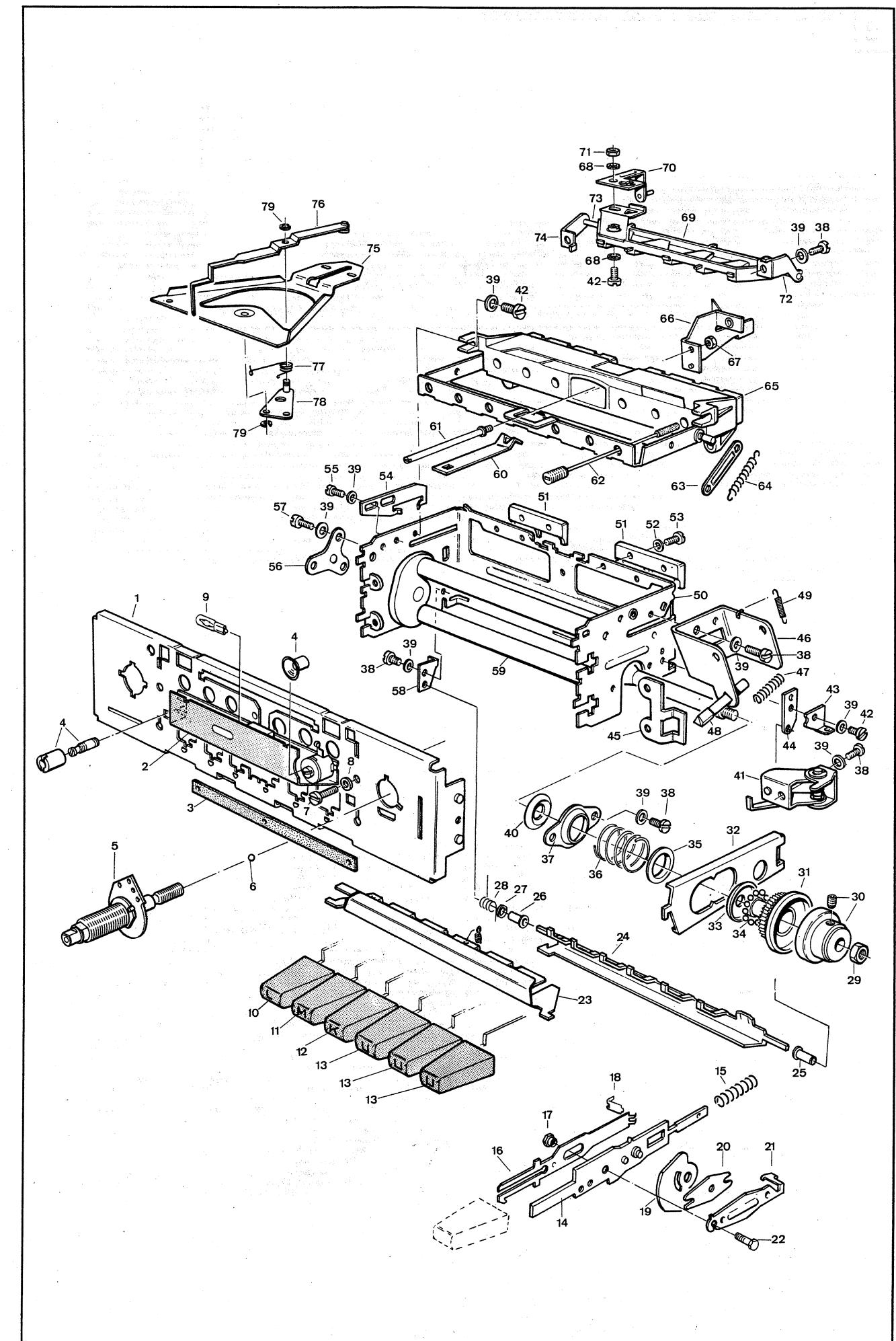
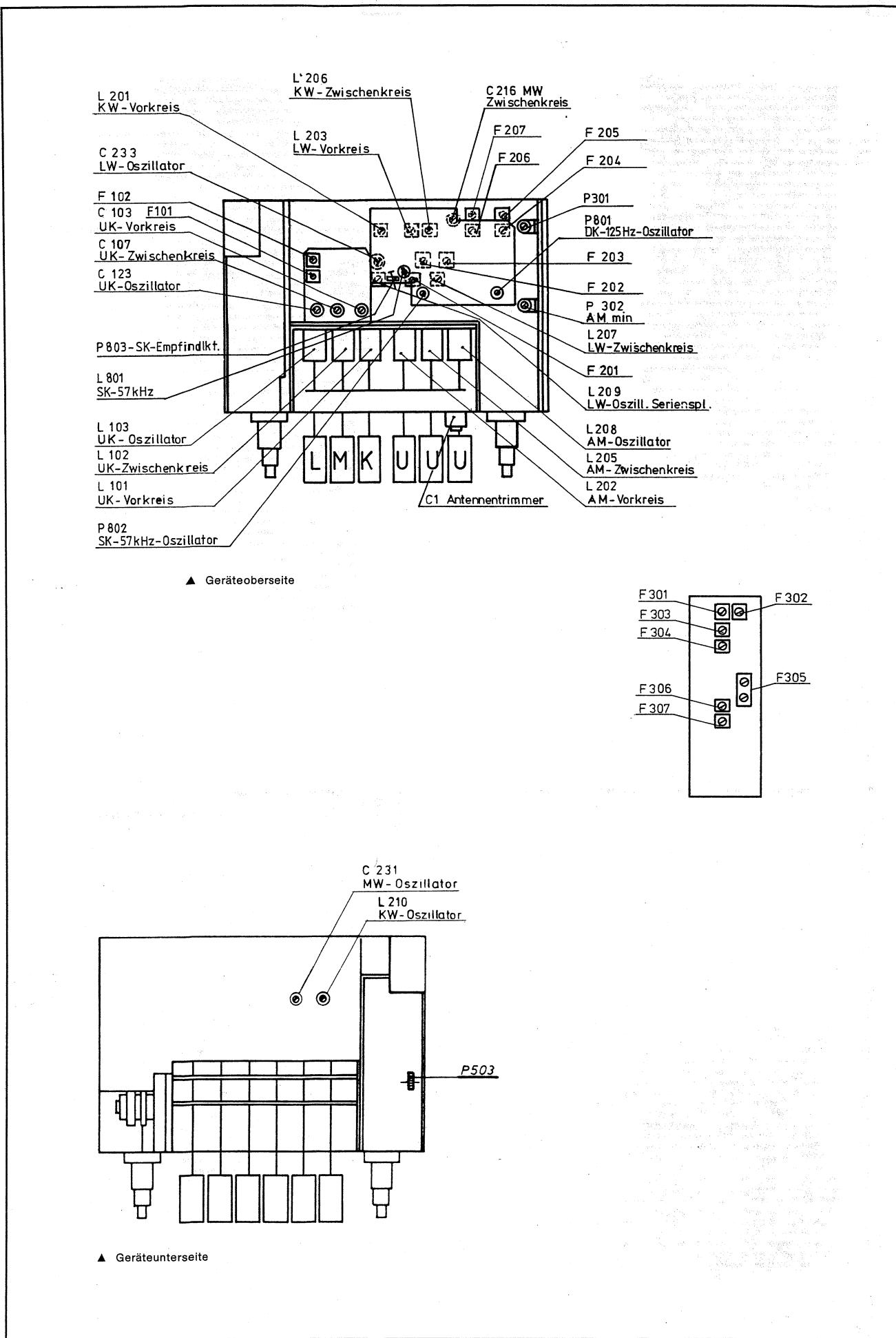
## **4** NF-Platte (347 E 0130) Leiterbahnseite



## **5** Entstörplatte (320 S 0140) Leiterbahnseite



### 3.7 Abgleichpunkte



**Ersatzteile-Liste – EUROPA Kurier 598**

Lfd. Nr.	Benennung	Pos. im Schaltbild	Artikel Nr.	Bestell-Nr.
	<b>I. Mechanische Teile</b>			
1	Stirnwand		366 E 2050-01	196.150-285
2	Blende kpl.		598 E 0101	323.837-254
2a	Blende kpl. Uni (Typ 770)		463 E 0101	257.915-254
3	Dämpfungsleiste		366 E 2050-03	277.347-294
4	Zylinderschraube		341 E 2050-04	155.772-209
5	VF-Schalter		463 E 2060	232.327-278
6	Kugel	S 1	3 mm IV DIN 5401	123.609-230
7	Zylinderschraube		M 3 x 8 DIN 84-5.8 A 2 E	121.843-201
8	Scheibe		A 3 DIN 137	107.001-213
9	Skalenlampe		12 V / 1 W	157.600-392
10	Drucktaste L		366 V 2011	263.567-251
11	Drucktaste M		366 V 2012	263.575-251
12	Drucktaste K		366 V 2013	263.583-251
13	Drucktaste U		366 V 2014	263.591-251
14	Schaltstange kpl.		366 E 2040	196.118-240
15	Schaltstange		366 E 2040-01	194.875-240
16	Rückholfeder		210 E 2000-12	119.970-245
17	Verriegelungsfeder		366 E 2040-05	194.913-246
18	Ansatzmutter		366 E 2040-07	194.883-212
19	Kniehebel		366 E 2040-06	194.921-241
20	Segment		366 E 2040-02	196.126-241
21	Entriegelungsfeder		366 E 2040-03	194.891-246
22	Klemmhebel		366 E 2040-04	194.905-241
23	Sechskantschraube		M 3 x 7 DIN 933-8.8 A 2 E	196.134-200
24	Rastfalle		366 E 2003	195.928-241
25	Kupplungskamm		366 E 2000-05	195.911-241
26	Rohrnet		A 2,5 x 0,25 x 5	238.716-222
27	Rohrnet		A 2,5 x 0,25 x 8,5	238.708-222
28	Planscheibe		3,1 x 6 x 0,2	240.478-217
29	Drehfeder		210 E 2000-15	105.899-245
30	Sechskantmutter		366 E 2000-02	195.898-212
31	Kupplungsscheibe		210 E 2022	091.286-249
32	Nabe		210 E 2008	091.294-247
33	Ausrückhebel		210 E 2000-21	087.701-241
34	Kugelschale		240 E 2000-08	036.517-230
35	Kugel		2 mm IV DIN 5401	123.595-230
36	Druckring		210 E 2000-09	047.627-217
37	Druckfeder		210 E 2000-08	106.151-245
38	Lagernapf		210 E 2000-06	084.867-230
39	Zylinderschraube		M 3 x 4 DIN 84-5.8 A 2 E	121.460-201
40	Federscheibe		A 3 DIN 137	107.001-213
41	Ringlager		210 E 2000-17	133.027-235
42	Ausrücklager		366 E 2005	195.936-241
43	Zylinderschraube		M 3 x 6 DIN 84-5.8 A 2 E	121.851-201
44	Winkel		260 E 2000-09	087.653-262
45	Lagerlasche		320 E 2000-01	080.926-261
46	Winkel		210 E 2000-19	087.671-262
47	Gegenlager		210 E 2004-01	088.714-262
48	Druckfeder		150 E 2019-02	014.265-245
49	Führungsbolzen		210 E 2004-02	107.484-226
50	Zugfeder		210 E 2000-05	136.931-245
51	Chassis		366 E 2010	195.952-286
52	Spannpratze		366 E 2000-06	196.746-261
53	Federscheibe		A 2 DIN 137	106.992-213
54	Zylinderschraube		M 2 x 5 DIN 84-5.8 A 2 E	187.348-201
55	Anschlag		210 E 2000-23	087.750-241
56	Sechskantschraube		M 3 x 4 Sz DIN 933-5.8 A 2 E	157.716-200
57	Sternfeder		366 E 2007	279.099-246
58	Schraube		M 3 x 4 DIN 84-5.8 A 2 E	121.460-201
59	Winkel		366 E 2000-07	205.400-262
60	Wippe		366 E 2020	196.053-241
61	Flachformfeder		240 E 2000-11	085.261-246
62	Führungsstange		210 E 2000-13	136.190-243
63	Variometerschlitten		366 E 2030	196.096-240
64	Lasche		210 E 2000-04	084.859-240
65	Zugfeder		210 E 2000-05	136.931-245
66	Variometerbecher		366 E 2011-02	194.867-283
67	Stützwinkel		366 E 2000-03	195.901-262
68	Sechskantmutter		AM 2,5 DIN 439-5 A 2 E	133.930-210
69	Fächerscheibe		A 3,2 DIN 6798 phr	105.783-213
70	Schalterschieber kpl.		366 E 2012	196.010-240
71	Schieber		366 E 2013	268.836-240
72	Sechskantmutter		M 3 DIN 934-5 A 2 E	114.642-210
73	Winkel		366 E 2010-01	195.960-268
74	Stange		366 E 2010-03	195.987-240
75	Winkel		366 E 2010-02	195.979-262
76	Zeigerchassis kpl.		210 E 2065	087.742-242
77	Zeigerchassis		210 E 2066	086.551-240
78	Zeiger		210 E 2067	086.568-253
79	Drehfeder		210 E 2060-01	105.902-245
80	Winkelhebel		210 E 2063	086.576-241

Lfd. Nr.	Benennung	Pos. im Schaltbild	Artikel Nr.	Bestell-Nr.
79	Sicherungsscheibe		1,9 DIN 6799	136.344-214
	<b>II. Schaltungsplatten</b>			
80	UK-Schaltungsplatte		300 E 0110	232.351-373
81	HF/ZF-Schaltungsplatte		460 E 0120	232.483-373
82	ZF-Schaltungsplatte		463 E 0130	242.926-373
83	VF-Schaltungsplatte		598 E 0140	323.195-373
84	NF-Schaltungsplatte		347 E 0130	160.229-373
85	Entstörplatte		320 E 0140	194.832-373
	<b>III. Halbleiter</b>			
86	Transistor	T 101 oder T 102	BFR 84 BFR 327	197.440-302 197.459-302
87	Transistor	T 103	BF 451	171.182-302
88	Transistor	T 201	BC 238 C	141.127-302
89	Transistor	T 202/302	BF 240	091.431-302
90	Transistor	T 203	BF 198	095.435-302
91	Transistor	oder T 204	BF 494 BF 254	166.464-302 095.389-302
92	Transistor	T 301	BC 635	193.143-302
93	Transistor	T 501	BF 198	095.461-302
94	Transistor	T 502	BC 238 C	141.161-302
95	Transistor	T 503	BC 238 B	141.151-302
96	Transistor	T 504	BC 328/16	145.084-302
97	Transistor gepaart	T 505	RCA 16585	149.942-302
98	Transistor	T 801	RCA 16586	124.885-302
99	Transistor	T 802, 803, 804	BC 252 B	091.634-302
100	Transistor	T 805	BC 238 B	184.896-302
101	Transistor	T 806	BC 252 C	179.345-302
102	Transistor	IC 101	BC 548 B	197.475-308
103	IC	IC 801, 802	DEL DM 37	093.602-308
104	IC		MC 1310 P	
	<b>IV. Spulen</b>			
105	AM-Vorkreisvariometer	L 202	169 S 1205	086.479-332
106	AM-Zwischenkreisvariometer	L 205	169 S 1210	019.879-332
107	Variometerkern zu L 202/205	schwarz	240 S 1360	164.062-332
108	AM-Oszillatorvariometer	L 208	348 S 1215	164.089-332
109	Variometerkern dazu	rot	348 S 1310	164.062-332
110	Variometerkern zu L 101/102	orange	460 S 1310	240.486-339
111	Variometerkern zu L 103	grün	240 S 1375	046.671-339
112	KW-Vorkreisparallelspule	L 201	340 S 1560	143.456-331
113	LW-Vorkreisserienspule	L 203	340 S 1545	143.464-331
114	Spule	L 204	340 S 1500-01	172.650-331
115	KW-Zwischenkreisparallel-Spule	L 206	340 S 1555	143.537-331
116	KW-Oszillatorparallelspule	L 210	340 S 1575	151.246-331
117	LW-Zwischenkreisserienspule	L 207	340 S 1570	143.472-331
118	LW-Oszillatorserienspule	L 209	340 S 1550	143.480-331
119	Spule	L 211	340 S 1500-01	172.650-331
120	Spule	L 301	240 S 1540	046.752-331
121	Spule	L 801	202 S 1505	157.831-331
	<b>V. Filter</b>			
122	Filter	F 101	301 S 1610	197.432-341
123	Filter	F 102	301 S 1620	252.182-341
124	Filter	F 201, 203	348 S 1650	225.975-341
125	Filter	F 202, 204, 303	348 S 1670	226.033-341
126	Filter	F 205	348 S 1660	225.991-341
127	Filter	F 206, 301	265 S 1730	077.119-341
128	Filter	F 207, 302	265 S 1740	077.127-341
129	Filter	F 304	348 S 1745	226.017-341
130	Filter	F 305	348 S 1610	225.940-341
131	Filter	F 306	340 S 1715	143.545-341
132	Filter	F 307	340 S 1720	143.553-341
	<b>VI. Sonstiges</b>			
133	Wellenschalter	S 201	260 S 0520	132.195-278
134	Potentiometer	P 501, 502, S 501	320 S 1110	081.280-329
135	Skalenaufsatz Uni (Typ 770)		598 V 1351	334.340-256
136	Skalenaufsatz DB kpl.		598 V 1020	325.521-256
137	Schalterhebel Uni.		200 Z 5308	006.904-250
138	Schalterhebel DB		200 Z 5300-03	232.173-250
139	Abdeckbuchse		200 Z 2000-23	033.553-227
140	Drehknopf Uni.		200 Z 5320	083.550-250
141	Drehknopf		800 Z 5608	330.345-250
142	Schiebeschalter kpl.	S 2	598 S 0531	334.308-278
143	Senkschraube M 2 x 3 DIN 963		398 S 0520	121.584-204
144	Miniaturschalter gelb (für Typ 598)	S 2	398 E 0105	256.463-278
145	Anzeigelampe kpl. VF (für Typ 598)	SL 2	137 V 1046	256.129-392
146	Aufsatz			146.609-256